➔ Darum geht es:

Wir wollen im Gespräch miteinander Psychose verstehen lernen.

Wir wollen uns austauschen über Ängste, Unsicherheiten, Krankheitsverständnis, Verletzungen, Frustrationen und vieles mehr.

Wir wollen unterschiedliche Erfahrungen kennenlernen und gegenseitiges Verständnis aufbauen.

Wir wollen gemeinsam nach Antworten auf unsere Fragen suchen, und uns im Umgang mit der Erkrankung ermutigen.

➔ Sie sind eingeladen:

Menschen mit Psychose-Erfahrung,
Angehörige von Psychose-erfahrenen Menschen,
Mitarbeitende psychiatrischer Dienste und Einrichtungen.

➔ Zeit und Ort:

Dienstags von 16:00 bis 18:00 Uhr
Seminarraum im Haus des Paritätischen
Fehrbelliner Straße 139, 16816 Neuruppin

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Sie müssen nicht zu jedem Termin kommen.
Die Themen sind unverbindliche Vorschläge, die den Einstieg ins Gespräch erleichtern sollen.

➔ Themen und Termine:

- 16.09.2025 Psychose und Stigma – ein Tabuthema?
- 14.10.2025 Stadt, Land, Großstadt – wo lebt sich's gut mit Psychose?
- 18.11.2025 Mir fehlen die Worte – wie sprechen wir über Psychose?
- 20.01.2026 Drogen, Süchte und Psychosen
- 17.02.2026 Mit dem Kopf durch die Wand – helfen mit aller Gewalt?
- 17.03.2026 die Angehörigen – wie gehen Familien mit Psychose um?
- 14.04.2026 Anpassen oder rausfliegen - wieviel Verrücktheit geht am Arbeitsplatz??
- 09.06.2026 KI in aller Munde – künstliche Intelligenz in Diagnostik und Therapie?

PSYCHOSE-SEMINAR

2025 / 2026

Dialog in Ostprignitz-Ruppin

„In einer irrsinnigen Welt vernünftig sein zu wollen, ist wiederum ein Irrsinn für sich.“

Voltaire, franz. Philosoph, 1694-1778

➔ Psychoseseminar - was ist das?

Ein Psychoseseminar ist ein Ort der Begegnung von Psychose-Betroffenen, Angehörigen und Profis, also von Expert:innen aus eigener Erfahrung, Expert:innen aus Miterfahrung und Expert:innen durch Ausbildung und Beruf. Psychoseseminare verbessern das Verständnis für die jeweils anderen, sie sind Lernorte für den Umgang miteinander auf allen Ebenen – in Psychiatrie, Öffentlichkeit, Kultur, Wissenschaft.

Ein solcher Austausch dreier Gruppen wird auch Trialog genannt. Trialog ist ein Kunstwort; eigentlich genügt Dialog für die Beschreibung einer respektvollen Beziehung egal wie vieler Personen oder Gruppen. Diese Beziehung war und ist unter Erfahrenen, Angehörigen und Profis jedoch so wichtig, dass sich „Trialog“ als Begriff durchgesetzt hat.

Im Psychoseseminar ist Veränderung nicht beabsichtigt, aber gerade dadurch wird Entwicklung möglich. Das Ringen um eine gemeinsame Sprache, ein offenes Psychoseverständnis und eine andere Beziehungskultur stehen im Vordergrund.

www.trialog-psychoseminar.de

➔ Ihre Ansprechpersonen zum Psychoseseminar:

Katrin Ulmer
Teilhabezentren der AWO OPR
katrin.ulmer@awo-opr.de

Falk Lehmann
Psychiatrische Institutsambulanz, ukrb
f.lehmann@ukrb.de

Babett Jungblut
Sozialpsychiatrischer Dienst
Landkreis Ostprignitz-Ruppin
babett.jungblut@opr.de

Sed Devaux
sedgopr@gmail.com

Martin Osinski
Betreuungsverein Ruppin e.V.
Tel. (03391) 5108 982
mosinski@btv-ruppin.de

➔ Beratung und Information:

Sozialpsychiatrischer Dienst im Gesundheitsamt
Landkreis Ostprignitz-Ruppin
Neustädter Straße 13, 16816 Neuruppin
ga-spd@opr.de
Tel. (03391) 688-5364

Psychiatrische Institutsambulanz
Universitätsklinikum Ruppin-Brandenburg
Fehrbelliner Str. 38, 16816 Neuruppin
pia@ukrb.de
Tel. (03391) 39-2310

**Teilhabezentren / Kontakt- und Beratungsstellen
der AWO OPR gemeinnützige Sozialgesellschaft mbH**
Am Markt 8, 16909 Wittstock
Prinzenstr. 14, 16866 Kyritz
Präsidentenstr. 44, 16816 Neuruppin
Tel. (03394) 444213

Berliner Krisendienst
Notfallberatung auch für Brandenburger:innen
Tel. 030 3906 350
www.berliner-krisendienst.de